

Von Fridingen zum Kloster Beuron

15,6 km / 4 Std. 30 Min.

Streckenwanderung

Lage / Ausgangspunkt:

Fridingen

Tourenplanung:

Wanderkleidung,
Wandersteifel,
Rucksackvesper und
Getränke empfehlenswert.

Unterwegs direkt am Weg
eine Einkehrmöglichkeit:

- 3 Ziegelhütte
- 8-9 Jägerhaus



Wegbeschreibung / Sehens- und Wissenswertes:

In Fridingen (1) über die Burgsteige wieder hinauf zum Skilift – dort rechts Wegweiser 1 km Donautal (2) Markierung Donaueggenweg. Herrliche Wiesenwege mit Blick auf die Ruine Kallenberg, dann hinab ins Donautal. Über die Donaubrücke auf dem Donautalradweg links Richtung Ziegelhütte (3, Einkehr). Weiter an der Donau entlang bis Wegweiser Ruine Kallenberg. Hier Radweg verlassen – rechts aufwärts. Erst schmaler steiler Pfad, dann breiter Weg. Nach 150 m den breiten Weg verlassen links aufwärts Pfad bis zur Anhöhe – Abstecher links zur Ruine ist lohnend. Die typisch hochmittelalterliche Höhenburg Kallenberg (4) mit fantastischem Blick auf das Donautal lädt zur Rast ein. Wenige Meter zurück, weiter zum Kallenberger Hof. Hier abwärts, ab jetzt wechseln sich ständig schmale, naturbelassene Pfade mit breiten Forstwegen ab. Bald geht es einen Pfad wie durch ein Baumspalier entlang. Auf der Hochfläche Aussichtspunkte zum Schloss Bronnen – dann breiter Forstweg abwärts. Bald rechts (5) abwärts. Schmalere steiler Pfad, unterhalb imposanter Felsen entlang bis in das Bachtal (6). Den breiten Weg querend. Gegenüber Treppen- und Serpentinweg aufwärts. Noch 3 km bis zum Schloss Bronnen. Über Aufforstungsgelände weiter bis zu Feldern (7) mit Blick auf die Häuser von Buchheim. Ab jetzt hat man das Gefühl, immer und immer wieder noch eine große Kurve zu gehen – wo bleibt denn das Schloss Bronnen nur, das vorher so nah war? Doch bald ist es geschafft – wie ein Adlerhorst überragt das Schloss (8) das Donautal (seit 1950 in Privatbesitz). Vor der Brücke links Weiterweg über schmalen Pfad steil abwärts vorbei an einer großen Felsenhöhle (Abstecher zum Jägerhaus lohnenswert; Einkehr). Dann kurz rechts nochmals aufwärts fast bis zum Aussiedlerhof. Nun links (9) über Wiesenwege hinab ins Liebfrauental. Eine große Mariengrotte (10) lädt zur Besinnung, bevor es erst dem Kreuzgang folgend und später links abwärts zur Donau geht. Das Ziel ist in Sicht. Rechts die Klosterkirche von Beuron und links die uralte Holzbrücke (Besichtigung). Nach

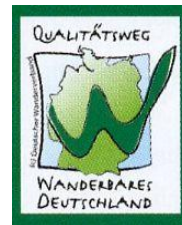
der Klosterkirche (11) an der Klostermauer entlang zur Einkehr oder zum Naturschutzzentrum und zum Bahnhof (12). Über 70 erlebnisreiche Kilometer – Vom Lemberg nach Beuron sind geschafft.

Höhenprofil:



Besichtigungen:

- Ruine Kallenberg
- Kloster Beuron mit Kirche, Friedhof, Holzbrücke, Klosterbrennerei, Metzgerei und Buchhandlung
- Haus der Natur



(Donauerglandwanderweg)

Info:

**Donauergland Marketing
und Tourismus GmbH**
Bahnhofstraße 123
78532 Tuttlingen

Tel.: 07461 780167-5
Fax: 07461 780167-6
info@donauergland.de,
www.donauergland.de